

## Vorlage Nr. 072/20

Betreff: Einteilung der Wahlbezirke der Stadt Rheine zu den Kommunalwahlen 2020

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

|               |            |                          |                |
|---------------|------------|--------------------------|----------------|
| Wahlausschuss | 12.02.2020 | Berichterstattung durch: | Herrn Gausmann |
|---------------|------------|--------------------------|----------------|

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

|                                       |
|---------------------------------------|
| Produktgruppe 71 Service Organisation |
|---------------------------------------|

### Finanzielle Auswirkungen

|                                   |  |  |   |
|-----------------------------------|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ja       | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |  |   |
| <input type="checkbox"/> einmalig | <input type="checkbox"/> jährlich        | <input type="checkbox"/> einmalig + jährlich |   |
| <b>Ergebnisplan</b>               |  | <b>Investitionsplan</b>                      |   |
| Erträge                           | €  | Einzahlungen                                 | € |
| Aufwendungen                      | €  | Auszahlungen                                 | € |
| Verminderung Eigenkapital         | €  | Eigenanteil                                  | € |
| <b>Finanzierung gesichert</b>     |  |  |   |
| <input type="checkbox"/> Ja       | <input type="checkbox"/> Nein            |  |   |
| durch                             |  |  |   |
| <input type="checkbox"/>          | Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt    |  |   |
| <input type="checkbox"/>          | sonstiges (siehe Begründung)             |  |   |

### **Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Wahlausschuss beschließt die Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Rheine in 22 Wahlbezirke entsprechend der Anlage 1 (Verzeichnis der Wahl(Stimm-)bezirke mit zugehörigen Straßen zu den Kommunalwahlen 2020).

### **Begründung:**

Bereits am **24. September 2019** hat der Wahlausschuss der Stadt Rheine gem. § 4 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (KWahlG NRW) die Einteilung des Gemeindegebietes in 22 Wahlbezirke beschlossen (vgl. Vorlage 298/19).

Am **20. Dezember 2019** hat der Verfassungsgerichtshof sein **Urteil VerfGH 35/19** (Anlage 2) hinsichtlich einer Prüfung der Verfassungsmäßigkeit der Abschaffung der Stichwahl bei der Bürgermeister- und Landratswahl sowie der Neuregelung der Einteilung der Wahlbezirke bei den Kommunalwahlen mit Gesetz zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes und weiteren wahlrechtlichen Vorschriften vom 11. April 2019 (GV. NRW. S.202) gefällt und verkündet. Darüber hinaus enthält das Urteil umfangreiche Ausführungen zur **Abweichungsobergrenze** des § 4 Abs. 2 Satz 3 KWahlG für die Einteilung der Kommunalwahlbezirke, obwohl diese Grenze nicht Gegenstand der Antragstellung war. Nach Auffassung des Verfassungsgerichtshofs bedarf es einer verfassungskonformen Auslegung „der Regelungen“ zur Einteilung der Wahlbezirke. Demnach ist eine pauschale Ausschöpfung der Obergrenze von **25% nicht verfassungskonform**. Diese wird nur bis zu einem Wert von **15%** angenommen.

Das Ministerium des Inneren des Landes Nordrhein-Westfalen regt aufgrund des Urteils an, eine bereits beschlossene Wahlbezirkseinteilung für die Kommunalwahlen 2020 vor dem Hintergrund der Urteilsgründe zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Die Überprüfung der Wahlbezirkseinteilung vom 24. September 2019 hat ergeben, dass **sechs von 22 Wahlbezirke** die erstmals im o. g. Urteil erwähnte 15%-Grenze überschreiten. Diese Überschreitungen können verwaltungsseitig nicht entsprechend der Urteilsbegründungen gerechtfertigt werden, sodass eine erneute Einteilung des Gemeindewahlgebietes vorzunehmen ist.

Die **Einwohnergrenzen** für die Bildung und Größe der Wahlbezirke haben sich aufgrund des Urteils vom 20. Dezember 2019 verändert:

Die **Einwohnerzahl (Deutsche und EU-Ausländer)** betrug in Rheine zum Stichtag am 30. April 2019 **72.420 Einwohner/innen**. Unter Berücksichtigung der Bildung von **22 Wahlbezirken** ergibt sich eine durchschnittliche Einwohnerzahl je Wahlbezirk von **3.292 Einwohner/innen**. Aufgrund des o. g. Urteils darf die Abweichung von der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke im Wahlgebiet nicht mehr als **15 vom Hundert** nach oben (**3.786** Einwohner/innen) oder unten (**2.798** Einwohner/innen) betragen.

Der Anlage 3 ist zu entnehmen, dass **sechs Wahlbezirke** die neue Abweichungsobergrenze von **15%** überschreiten:

- Wahlbezirk **5** – Stadtberg (-19,83%)
- Wahlbezirk **9** – Rodde / Kanalhafen / Eschendorf-Ost (-17,95%)
- Wahlbezirk **10** – Südesch / Gellendorf-Nord (-17,52%)
- Wahlbezirk **14** – Hauenhorst-Ost / Mesum-West (-18,19%)
- Wahlbezirk **20** – Schleupe / Thieberg (+18,60%)
- Wahlbezirk **21** – Wadelheim / Bentlage-Ost (+17,38%)

Außerdem ist der o. g. Anlage zu entnehmen, dass **zwei Wahlbezirke** nah an der **Grenze zur Überschreitung** der neuen Abweichungsobergrenze von **15%** liegen:

- Wahlbezirk **16** – Innenstadt-West / Hörstkamp (-14,91%)
- Wahlbezirk **19** – Dutum (+14,37%)

Die Verwaltung schlägt vor, folgende **acht Änderungen** (Anlage 4) an insgesamt **13 Wahlbezirken** vorzunehmen, mit dem Ziel, alle Wahlbezirke so aufzuteilen, dass diese den vorgeschriebenen **Abweichungen von +/- 15%** zur durchschnittlichen Einwohnerzahl (3.292 Deutsche und EU-Ausländer) gerecht werden:

#### **Nr. 1**

##### **Änderungen in den Wahlbezirken**

**21** – Wadelheim / Bentlage-West und

**22** – Wietesch / Bentlage-Ost

Dem **Wahlbezirk 22** wird der **Stimmbezirk 21.1** zugeordnet.

Die Änderung hat zur Folge, dass  
der Stimmbezirk „21.1“ in Stimmbezirk „22.3“,  
der Stimmbezirk „21.2“ in Stimmbezirk „21.1“ und  
der Stimmbezirk „21.3“ in Stimmbezirk „21.2“  
umbenannt werden.

Außerdem werden

der Wahlbezirk „21 – Wadelheim / Bentlage-West“ in „**21 – Wadelheim**“ und  
der Wahlbezirk „22 – Wietesch / Bentlage-Ost“ in „**22 – Wietesch / Bentlage**“  
umbenannt. Somit wird der Stadtteil Bentlage nicht mehr in Ost und West aufgeteilt.

Die Änderung betrifft insgesamt **382 Einwohner/innen**.

**Nr. 2**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

**16** – Innenstadt-West / Hörstkamp und

**22** – Wietesch / Bentlage

Dem **Wahlbezirk 16 – Innenstadt-West / Hörstkamp** werden aus dem **Wahlbezirk 22 – Wietesch / Bentlage** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>         | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|-----------------------|---------------|-----------------|
| Anton-Führer-Straße   | alle          |                 |
| Grosfeldstraße        | alle          |                 |
| Neuenkirchener Straße | 14 - 22       |                 |
| Riegelstraße          | alle          |                 |
| Runde Straße          | alle          |                 |
| Salzbergener Straße   |               | 1 - 35          |
| Schleupestraße        |               | 5 - 15          |

Die Änderung betrifft insgesamt **306 Einwohner/innen**.

**Nr. 3**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

**16** – Innenstadt-West / Hörstkamp und

**20** – Schleupe / Thieberg

Dem **Wahlbezirk 16 – Innenstadt-West / Hörstkamp** werden aus dem **Wahlbezirk 20 – Schleupe / Thieberg** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>         | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|-----------------------|---------------|-----------------|
| Adolfstraße           | 10 - 26       |                 |
| Friedensplatz         | 4 - 7         |                 |
| Friedenstraße         |               | 41 - 53         |
| Heinrichstraße        | alle          | 15 - 31         |
| In der Bannewiese     |               | 1 - 7           |
| Neuenkirchener Straße | 24 - 38       |                 |
| Thiebergstraße        | alle          |                 |
| Veitstraße            | 2 - 7         |                 |

Die Änderung betrifft insgesamt **279 Einwohner/innen**.

**Nr. 4**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

**5** – Stadtberg und

**8** – Eschendorf-West / Innenstadt-Ost

Dem **Wahlbezirk 5 – Stadtberg** werden aus dem **Wahlbezirk 8 – Eschendorf-West / Innenstadt-Ost** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>      | <b>gerade</b>          | <b>ungerade</b> |
|--------------------|------------------------|-----------------|
| Alsenstraße        | alle                   |                 |
| Bültstiege         | alle                   |                 |
| Düppelstraße       | alle                   |                 |
| Emsstraße          |                        | 53 - 99         |
| Franz-Kolck-Straße | alle                   |                 |
| Grüterstraße       | alle                   |                 |
| Hansaallee         |                        | 11 - 35         |
| Hansaallee         |                        | 1 - 9           |
| Humboldtplatz      | 6 und 22               |                 |
| Humboldtplatz      | alle außer<br>6 und 22 |                 |
| Humboldtstraße     | 28 - 34                |                 |
| Humboldtstraße     |                        | 25 - 39         |
| Lingener Straße    | 28 - 46                |                 |
| Lingener Straße    | 4 - 26                 |                 |
| Timmermanufer      | 166 - 170              |                 |

Die Änderung betrifft insgesamt **603 Einwohner/innen**.

**Nr. 5**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

**10 – Südesch / Gellendorf-Nord und**

**11 – Elte / Gellendorf-Süd**

Dem **Wahlbezirk 10 – Südesch / Gellendorf-Nord** werden aus dem **Wahlbezirk 11 – Elte / Gellendorf-Süd** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>     | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|-------------------|---------------|-----------------|
| Alter Schießstand | alle          |                 |
| Dahlkampstraße    | 18 - 50       | 35 - 61         |
| Heidepohl         | alle          |                 |
| Im Ossenpohl      | 74 - 102      |                 |
| Sandkornstraße    | alle          |                 |
| Schwarzer Weg     | alle          |                 |
| Vogelbeerenstraße |               | alle            |

Die Änderung betrifft insgesamt **221 Einwohner/innen**.

**Nr. 6**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

**7 – Eschendorf und**

**9 – Rodde / Kanalhafen / Eschendorf-Ost**

Dem **Wahlbezirk 9 – Rodde / Kanalhafen / Eschendorf-Ost** werden aus dem **Wahlbezirk 7 – Eschendorf** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b> | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|---------------|---------------|-----------------|
| Engernstraße  |               | 29 und 31       |
| Teutonenweg   | alle          |                 |

Die Änderung betrifft insgesamt **201 Einwohner/innen**.

**Nr. 7**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

15 – Hauenhorst-West / Catenhorn / Darbrook und

19 – Dutum

Dem **Wahlbezirk 15 – Hauenhorst-West / Catenhorn / Darbrook** werden aus dem **Wahlbezirk 19 – Dutum** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>      | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|--------------------|---------------|-----------------|
| Bastweg            | alle          |                 |
| Breite Straße      | 140 - 206     |                 |
| In den Wiesen      | 1 - 5         |                 |
| Steinfurter Straße |               | 117 - 161       |

Die Änderung betrifft insgesamt **201 Einwohner/innen**.

**Nr. 8**

**Änderungen in den Wahlbezirken**

14 – Hauenhorst-Ost / Mesum-West und

15 – Hauenhorst-West / Catenhorn / Darbrook

Dem **Wahlbezirk 14 – Hauenhorst-Ost / Mesum-West** werden aus dem **Wahlbezirk 15 – Hauenhorst-West / Catenhorn / Darbrook** die nachfolgenden Straßen(-abschnitte) zugeordnet:

| <b>Straße</b>      | <b>gerade</b> | <b>ungerade</b> |
|--------------------|---------------|-----------------|
| Azaleenweg         | alle          |                 |
| Brochtruper Straße |               | 7, 45, 47       |
| Brombeerweg        | alle          |                 |
| Ginsterweg         | alle          |                 |
| Hessenweg          | 118 - 130     |                 |
| Löwenzahnring      | alle          |                 |
| Mesumer Straße     | 2 - 20        |                 |
| Rotdornweg         | alle          |                 |

Die Änderung betrifft insgesamt **351 Einwohner/innen**.

Der Vorschlag der Verwaltung zur neuen Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Rheine führt dazu, dass alle 22 Wahlbezirke eine maximale Abweichung von **12%** nicht überschreiten (Anlage 5). Außerdem können alle **49 bekannten barrierefreien Wahllokale** weiterhin bestehen bleiben (die Zusagen aller Wahllokale für den 13. September 2020 liegen bereits vor). Die Verwaltung wahrt mit ihrem Vorschlag zur Neueinteilung des Wahlgebietes zudem die **örtlichen Zusammenhänge** (Rodde / Altenrheine / Elte / ...), berücksichtigt **bekannte Zuwächse** (Eschendorfer Aue) und bedenkt soweit möglich, dass Wahlberechtigte **keinen wesentlich weiteren Weg zu ihrem „neuen“ Wahllokal** zurücklegen müssen.

### Überprüfung der Wahlberechtigtenzahlen in den Kommunalwahlbezirken

Da der Verfassungsgerichtshof in seinem Urteil vom 20. Dezember 2019 letztendlich auf die Wahlberechtigten abgestellt hat, sind die Kommunalwahlbezirke sowohl im Hinblick auf die Einwohner- als auch auf die Wahlberechtigtenzahlen zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Da die Wahlberechtigtenzahlen nach den von der Verwaltung vorgeschlagenen acht Änderungsschritten die Abweichungsgrenze von 15% nicht überschreiten (Anlage 6), sind weitere Anpassungen nicht notwendig.

#### **Anlagen:**

Anlage 1: Verzeichnis der Wahl(Stimm-)bezirke mit zugehörigen Straßen zu den Kommunalwahlen 2020

Anlage 2: Urteil VerfGH 35/19

Anlage 3: Einwohnerzahlen (Deutsche und EU-Ausländer) in den Wahl(Stimm-)bezirken nach der Wahlgebietseinteilung am 24.09.2019

Anlage 4: Änderungsvorschläge 1 bis 8

Anlage 5: Einwohnerzahlen (Deutsche und EU-Ausländer) in den Wahl(Stimm-)bezirken nach der Wahlgebietseinteilung am 12.02.2020

Anlage 6: Wahlberechtigtenzahlen in den Wahl(Stimm-)bezirken nach der Wahlgebietseinteilung am 12.02.2020

Anlage 7: Wahlbezirke der Stadt Rheine zu den Kommunalwahlen 2020

Anlage 8: Stimmbezirke der Stadt Rheine zu den Kommunalwahlen 2020